



ENTEKA AG, Postfach 10 01 40, 64201 Darmstadt

Magistrat der Stadt Weiterstadt  
Herrn Bürgermeister  
Ralf Möller  
Riedbahnstraße 6  
64331 Weiterstadt

Frankfurter Straße 110  
64293 Darmstadt  
www.entega.ag

René Sturm  
Rene.sturm@entega.ag  
Telefon: 06151 701-1015  
Fax: 06151 701-1059

18. April 2018

## **Straßenbeleuchtung mit ENTEKA – Sachstand und Strategie**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

für eine moderne und klimafreundliche Straßenbeleuchtung setzt ENTEKA mit ihren kommunalen Vertragspartnern seit mehreren Jahren verschiedene Projekte um. Durch die Umstellung auf moderne Technik sparen die Kommunen Energie, CO<sub>2</sub>-Emissionen und senken ihre Beleuchtungskosten.

Das abgeschlossene Projekt „**Neu für Alt**“ umfasste den kostenlosen Austausch von Quecksilberdampflampen und Leuchtstoffröhren am Ende ihrer Lebensdauer auf Natriumdampf-Hochdrucklampen. Insgesamt ersetzte ENTEKA zwischen 2006 und 2011 rund 12.000 Leuchten. Im Rahmen des Projekts „Neu für Alt“ wurden in Weiterstadt 404 Leuchten ersetzt und dadurch seit dem Austausch Einsparungen von 265.964 kWh und 140.163 kg CO<sub>2</sub> erzielt.

Das „**Straßenbeleuchtungskonzept 2020**“ entstand in enger Zusammenarbeit zwischen dem kommunalen Beirat und ENTEKA. Es sieht den Tausch von Quecksilberdampflampen gegen LED-Technik vor. Zwischen 2013 und 2020 erfolgt die Umrüstung von rund 20.700 Leuchten in den teilnehmenden Kommunen mit einer bisher erzielten Energieeinsparung von ca. 10 Mio. kWh und ca. 5.200 t CO<sub>2</sub>.

Dabei beteiligen sich die Kommunen über einen zusätzlichen Grundpreis an den Kosten, so ist das Konzept in Summe durch die Energieeinsparung für die Kommunen kostenneutral.

In Weiterstadt wurden zum 31. Dezember 2017 551 von 1041 Leuchten gewechselt, was einer Einsparung von 421.508 kWh und 222.135 kg CO<sub>2</sub> seit dem Tausch entspricht. Der Austausch der restlichen Leuchten erfolgt in enger Abstimmung der Beteiligten.

Ende 2017 lief das „**Zusatzprogramm Langfeldleuchten**“ an, das ebenfalls in Zusammenarbeit mit dem Beirat entwickelt wurde. Zum 16. April 2018 haben 31 von 46 Kommunen ihre Teilnahme zugesagt. Ziel des Zusatzprogramms ist die Erneuerung von Langfeldleuchten an Straßen mit höherem Verkehrsaufkommen. Die vorhandenen Leuchtstoffröhren sollen gegen moderne LED-Leuchten getauscht werden. Auch hier beteiligen sich die Kommunen über einen zusätzlichen Grundpreis an den Kosten, in Summe ist das Konzept für die Kommunen ebenfalls durch die zu erwartende Energieersparnis kostenneutral.

Seite 1/2

**ENTEKA AG**  
Frankfurter Str. 110  
64293 Darmstadt  
Telefon 06151 701-0  
Telefax 06151 701-4444

Vorstand:  
Dr. Marie-Luise Wolff (Vorsitzende)  
Dipl.-Kfm. Albrecht Förster  
Andreas Niedermaier  
Aufsichtsratsvorsitzender:  
Oberbürgermeister Jochen Partsch

Sitz der Gesellschaft:  
Darmstadt  
Reg.-Gericht:  
Darmstadt HRB 5151  
Ust.Idnr. / St.-Nr.:  
DE811215048/00722546604

Commerzbank AG Darmstadt  
IBAN: DE34 5084 0005 0138 1797 00  
BIC: COBADEFF508  
Sparkasse Darmstadt  
IBAN: DE06 5085 0150 0000 5477 00  
BIC: HELADEF1DAS



In allen adressierten Kommunen können über das „Zusatzprogramm Langfeldleuchten“ rund 5.100 Leuchten ersetzt und dadurch 6,7 Mio. kWh und ca. 3.700 t CO<sub>2</sub> bis zum Vertragsende eingespart werden. Weiterstadt nimmt ebenfalls am Zusatzprogramm teil. Insgesamt werden 311 Langfeldleuchten gegen LED-Leuchten getauscht und damit pro Kalenderjahr eine Energieersparnis von 62.200 kWh und 32.779 kg CO<sub>2</sub> erzielt. Den Zeitpunkt der Umrüstung wird ENTEGA zeitnah mit den zuständigen Fachbereichen innerhalb der Stadt Weiterstadt abstimmen.

Aktuell überarbeitet ENTEGA den Leuchtenkatalog und testet neue Leuchtentypen, um auch in Zukunft mit Ihnen gemeinsam eine bedarfsgerechte und moderne Straßenbeleuchtung umzusetzen.

Wir freuen uns auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

Freundliche Grüße

René Sturm  
Leiter Regionalmanagement

Rudolf Erbdinger  
Fachbereich Straßenbeleuchtung